

IN  
**Geborgenheit**  
LEBEN

## STÄDTISCHE ALTEN- UND PFLEGEZENTREN

Langenhagen

**Anni-Gondro-Pflegezentrum**

im Eichenpark

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

**HAN  
NOV  
ER** 



Mit der neuen Namensgebung für das „Altenzentrum Eichenpark“ zu „Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark“ ehrt die Stadt Hannover die im November 2014 verstorbene Stadtplakettenträgerin Anni Gondro.

Anni Gondro (24. August 1919 – 5. November 2014) hat sich jahrzehntelang für die Rechte der Arbeitnehmer\*innen und in

der Senior\*innenarbeit engagiert. Sie gründete den gewerkschaftlichen Arbeitskreis „Altenpolitik sozial gestalten“ und gewann den damaligen Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg, später seinen Nachfolger Stephan Weil, für die Schirmherrschaft.

Besonders am Herzen lagen ihr dabei die Alten- und Pflegeheime, auch weil es in der überwiegenden Zahl Frauen sind, die dort ihren letzten Lebensabschnitt verbringen. Sie setzte sich unter anderem mit großem Engagement für die Städtischen Alten- und Pflegezentren ein.

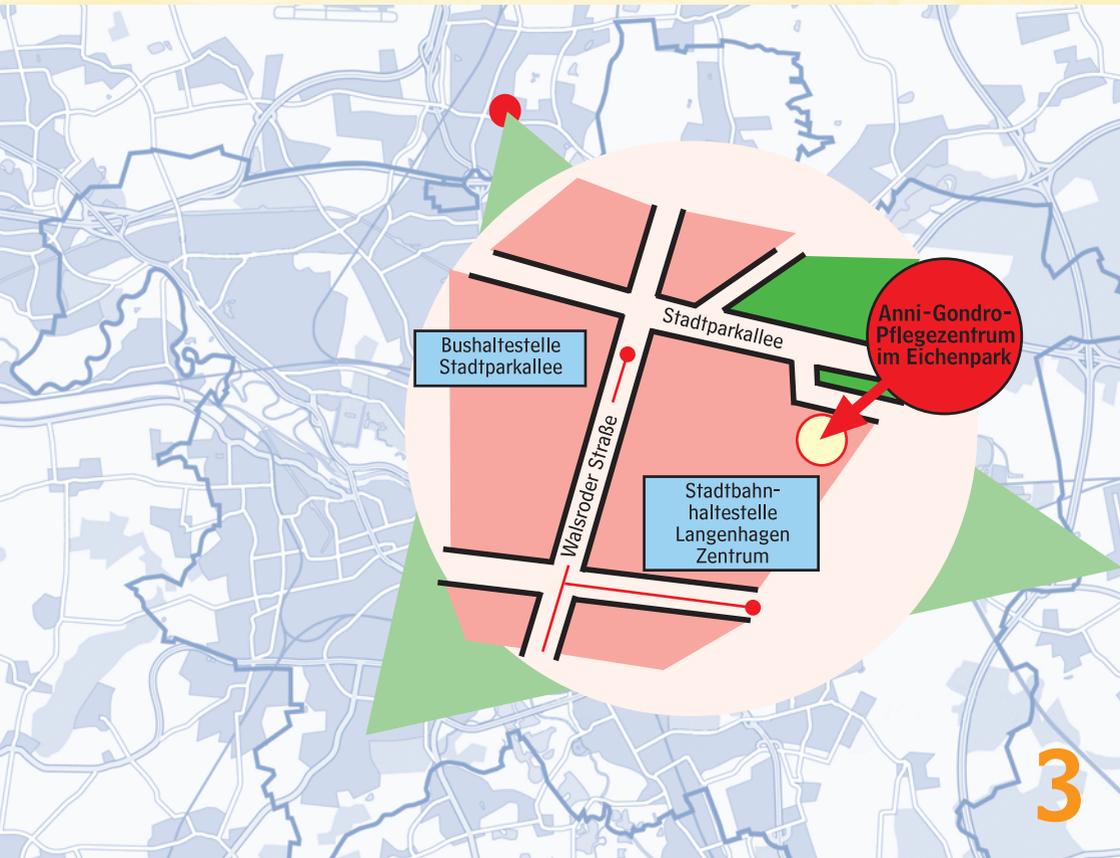
Aufgrund ihres besonderen Einsatzes für soziale Belange wurde Anni Gondro 1981 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande und 1997 mit dem Niedersächsischen Verdienstorden 1. Klasse ausgezeichnet.

# HERZLICH WILLKOMMEN IM ANNI-GONDRO-PFLEGEZENTRUM IM EICHENPARK

Das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark ist eine kommunale Pflegeeinrichtung der Landeshauptstadt Hannover auf dem Gebiet der Stadt Langenhagen.

Das ca. 10.000 m<sup>2</sup> große Grundstück des Anni-Gondro-Pflege-

zentrums befindet sich in zentraler Lage in Langenhagen. Das Gebäude liegt in einer parkähnlichen Anlage mit einem alten Baumbestand im Langenhagener Stadtpark. In unmittelbarer Nähe liegen die Gebäude des Klinikums der Region Hannover.





Das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark ist für Besucher\*innen und Angehörige mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem PKW sehr gut zu erreichen. Mit einem kurzen Fußweg gelangt man in das Stadtzentrum Langenhagen mit umfangreichen Einkaufsmöglichkeiten, einer vielfältigen Gastronomie sowie Kirchen, Post und Banken.

Das Anni-Gondro-Pflegezentrum wird im Verbund der Städtischen Alten- und Pflegezentren betrieben. Damit kann die jahrzehntelange Erfahrung der kommunalen Altenpflege der Stadt Hannover genutzt werden.

## IN GEBORGENHEIT LEBEN

Im Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark leben Menschen, die auf Grund ihres Alters und ihrer Pflegebedürftigkeit nicht mehr in der Lage sind, einen eigenen Haushalt zu führen.

Das Anni-Gondro-Pflegezentrum bietet 160 Bewohner\*innen ein neues Zuhause - überwiegend in Einzelzimmern. Es verfügt auch über 2 – Zimmer-Apartments, die sich besonders für Paare eignen.

Die Aufteilung in gemütlich eingerichtete Wohnbereiche vermittelt Überschaubarkeit und Geborgenheit. Alle Zimmer verfügen über eigene Toiletten und Duschen sowie einen Zugang zu einer eigenen Loggia; Zimmer im Erdgeschoss haben einen direkten Ausgang in die Gartenanlage.

Die Ausstattung der Zimmer entspricht pflegerischen Anforderungen und kann dabei durch eigene Möbel und persönliche Gegenstände ergänzt werden.

Auch das liebevoll gehaltene Haustier, sei es Katze, Hund oder Wellensittich, kann nach Absprache mit in das neue Zuhause einziehen.

Das gesamte Gebäude ist rollstuhlfreundlich gebaut und eingerichtet.

Gemütliche Sitzecken und Aufenthaltsbereiche laden zum Verweilen und „Klönen“ ein. In die hauseigene Cafeteria kann man seinen Besuch einladen und am Gemeinschaftsleben teilnehmen.



## FACHKOMPETENTE PFLEGE

Die fachgerechte Pflege und Betreuung liegt in den Händen von erfahrenem Personal, das die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Bewohner\*innen so weit wie möglich berücksichtigt.

Der Umzug aus den vertrauten „vier Wänden“ in ein Pflegeheim löst bei vielen Menschen Ängste und Unsicherheit aus.

Mit dem modernen, bewohnerorientierten Pflegekonzept und ihrer langjährigen Erfahrung sorgen die Mitarbeiter\*innen des

Anni-Gondro-Pflegezentrums im Eichenpark dafür, dass sich neue Bewohner\*innen schnell wohlfühlen.

Vorlieben und Gewohnheiten werden beim Einzug erfragt und in die Pflege und Betreuung einbezogen. So kann sich jede/r in seiner individuellen Persönlichkeit wahrgenommen fühlen.

Die Bewohner\*innen werden dazu motiviert, ihren Alltag so weit wie möglich eigenständig und eigenverantwortlich zu gestalten.



Auch mit Zunahme der Pflegebedürftigkeit können die Bewohner\*innen in der Regel in der gewohnten Umgebung des einmal bezogenen Zimmers bleiben.

Mit dem Konzept der Wohngruppenpflege wird für die Bewohner\*innen ein hohes Maß an Normalität unter Alltagsorientierung in einer familienähnlichen Gemeinschaft ermöglicht. Durch die Überschaubarkeit in der Wohngruppe wird Sicherheit und Geborgenheit vermittelt.

Das Leistungsspektrum reicht von Dauerpflege, über Kurzzeit- und Urlaubspflege bis zu besonderen Angeboten für Paare.

Als kommunale Einrichtung ist das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark in besonderem Maße zu engagiertem Handeln verpflichtet, stets unter dem Leitsatz, die Würde des Menschen auch in schwierigsten Situationen sicherzustellen.

**DEMENZIELL ERKRANKTE BEWOHNER\*INNEN** werden in einer besonders auf die demenzielle Krankheit abgestimmten Wohnatmosphäre betreut. Das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark hält einen eigenen Wohnbereich vor, in dem mit gerichtlicher Zustimmung eine geschlossene und damit besonders beschützte Unterbringung möglich ist. Eigene, geschützte Gärten ergänzen das Angebot und laden zu einem Aufenthalt im Freien ein. Speziell ausgebildete Fachkräfte begegnen den Bewohner\*innen mit Wertschätzung, einfühelndem Verstehen und Akzeptanz. Die Normalität

des Alltags steht im Mittelpunkt des Betreuungsansatzes. Der Wohnbereich vermittelt Sicherheit und Geborgenheit, so dass die demenziell erkrankten Bewohner\*innen in einer umsorgten und geschützten Welt leben.

Betreut werden auch Bewohner\*innen mit multifunktionellen Erkrankungen, schwerwiegenden neurologischen Beeinträchtigungen oder geistiger Behinderung.

Mit den benachbarten Einrichtungen des Klinikums Region Hannover wird eine enge fachliche Zusammenarbeit gepflegt.

Die  
Bewohner\*innen  
werden dazu  
motiviert, ihren  
Alltag so weit  
wie möglich  
eigenständig und  
eigenverantwortlich  
zu gestalten.



# PALLIATIVPFLEGE IM ANNI-GONDRO-PFLEGEZENTRUM IM EICHENPARK

Pflegebedürftige, die an einer fortschreitenden, unheilbaren Krankheit leiden, brauchen eine besondere Pflege. Das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark bietet dies im Rahmen der stationären Altenpflege an. Unheilbar Kranke und Sterbende werden nach den neuesten Erkenntnissen der Palliativmedizin begleitet und gepflegt. Ziel der Palliativpflege ist es, Leiden zu lindern und ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod zu ermöglichen. In enger Zusammenarbeit mit den

behandelnden Ärzten können Schmerzen weitgehend ausgeschaltet werden. Die individuellen Bedürfnisse und Wünsche stehen im Mittelpunkt der Versorgung.

Bei der Begleitung von Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen werden die Mitarbeiter\*innen von Ehrenamtlichen des örtlichen Hospizvereins unterstützt.

**Ziel der Palliativpflege ist es, Leiden zu lindern und ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod zu ermöglichen.**

## KURZZEITPFLEGE



**In der Kurzzeitpflege  
stehen alle Leistungen  
eines Pflegeheims zur  
Verfügung**

Für pflegebedürftige Menschen, die in ihrem häuslichen Wohnumfeld vorübergehend nicht betreut werden können, bietet das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark an. Gründe für Kurzzeitpflege können zum Beispiel sein: Übergangsphase nach einem Krankenhausaufenthalt, Urlaub oder Erkrankung der pflegenden Person. In der Kurzzeitpflege stehen alle Leistungen eines Pflegeheims zur Verfügung:

- Examierte Pflegekräfte rund um die Uhr
- Aktivierung und Förderung der vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen
- Grund- und Behandlungspflege
- Teilnahme an den Angeboten der sozialen Betreuung
- Sämtliche Mahlzeiten

## REHABILITATIVE KURZZEITPFLEGE

Für Personen, die nach einem Krankenhausaufenthalt noch etwas Zeit benötigen, um wieder ganz auf die „eigenen Füße“ zu kommen, ist die Kombination von Kurzzeitpflege und Rehabilitation das maßgeschneiderte Angebot. Ziel ist die Rückkehr in die häusliche Umgebung mit möglichst hoher Selbstständigkeit.

Die benachbarte geriatrische Tagesklinik Hagenhof des Klinikums Region Hannover bietet tagsüber ein umfangreiches Rehabilitationsprogramm besonders in den Bereichen der Mobilität und Sicherheit. In der übrigen Zeit werden die Patient\*innen im Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark rundum versorgt.



# IN GEMEINSCHAFT LEBEN

Soziale und kulturelle Angebote, individuelle Möglichkeiten der Tagesgestaltung und gemeinsame Aktionen und Feste machen das Leben im Haus anregend und abwechslungsreich.

Bei jahreszeitlichen Festen, bei Ausflügen und im Garten kommt man zusammen und kann die Natur erleben. Veranstaltungen, Sommerfeste, Spiele-Nachmittage, Filmvorführungen oder Lesungen bereichern den Alltag.

Ein großer Veranstaltungssaal mit regelmäßigen Unterhaltungsangeboten und eine eigene Bibliothek sorgen für Abwechslung im Alltag.

Die Mitarbeit im Heimbeirat ist eine zusätzliche Möglichkeit, Impulse in das Leben des Hauses einzubringen.

Als kommunale Einrichtung ist das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark zwar überkonfes-

sionell, gleichwohl finden wöchentlich Gottesdienste für Interessierte statt.

Essen und Trinken haben für das Wohlbefinden der Bewohner\*innen einen hohen Stellenwert. Bei den Mahlzeiten wird auf eine altersgerechte, gesunde und abwechslungsreiche Kost geachtet. Wünsche zum Speiseplan werden mit dem Heimbeirat regelmäßig besprochen.

Das Mahlzeitenangebot besteht aus Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Abendessen und Spätmahlzeit. Zwischenmahlzeiten werden zusätzlich angeboten, kostenfreie Getränke stehen in den Wohnbereichen zur Verfügung. Bei den kalten Mahlzeiten können die Bewohner\*innen aus einer Vielzahl an Speisen und Getränken nach ihrem Geschmack auswählen.

Bei Bedarf werden besondere Kostformen gereicht. Auf Sonderwünsche wird individuell eingegangen.

Bei besonderem Hilfebedarf wird das Essen entsprechend angerichtet oder angereicht.

Je nach Gesundheitszustand ist es möglich, die Mahlzeiten im Aufenthaltsraum der Wohn-

bereiche oder im eigenen Zimmer einzunehmen.

Die Essenzeiten strukturieren den Alltag und bieten eine Orientierungshilfe im Tagesablauf. Sie richten sich nach dem Alltagsrhythmus der Bewohner\*innen und bieten individuellen Spielraum.



Veranstaltungen,  
Sommerfeste,  
Spiele-Nachmittage,  
Filmvorführungen  
oder Lesungen  
bereichern den Alltag.

## QUALITÄT IN PFLEGE UND BETREUUNG

Bei allen Leistungen wird darauf geachtet, die Qualität zu sichern und weiter zu entwickeln. Dafür hält das Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark im Verbund der Städtischen Alten- und Pflegezentren ein umfassendes Qualitätsmanagement vor.

Maßstab der Pflegequalität ist die Zufriedenheit der Bewohner\*innen.

Neue Erkenntnisse der Pflegewissenschaft werden den Pflegekräften durch kompetente Fort- und Weiterbildungsangebote vermittelt.

Das Anni-Gondro-Pflegezentrum bildet Pflegefachkräfte aus. Mit dieser eigenen Ausbildung von Fachkräften wird das Qualitätsniveau gesichert und weiterentwickelt.

Mit seiner anerkannt guten Pflege genießt Anni-Gondro-Pflegezentrum in der Öffentlichkeit einen guten Ruf. Alle Mitarbeiter\*innen des Hauses tragen dazu bei, dass die Bewohner\*innen auch in Zukunft fachgerecht gepflegt und betreut werden, um in Geborgenheit leben zu können.

**Maßstab der  
Pflegequalität ist die  
Zufriedenheit der  
Bewohner\*innen.**



## Wir beraten Sie gern:

### **Verwaltung**

Telefon 0511 | 168 | 37050

### **Sigrun Kehrer**

Heimleitung

Telefon 0511 | 168 | 37000

### **Katrin Benien**

Pflegedienstleitung

Telefon 0511 | 168 | 37002

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besuchstermin.

### **Sie erreichen uns:**

Montag – Freitag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

### **Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark**

Stadtparkallee 16

30853 Langenhagen

Fax. 0511 | 168 – 37055

E-Mail: [Anni-Gondro-Pflegezentrum@Hannover-Stadt.de](mailto:Anni-Gondro-Pflegezentrum@Hannover-Stadt.de)

Internet: [www.Anni-Gondro-Pflegezentrum.de](http://www.Anni-Gondro-Pflegezentrum.de)

Landeshauptstadt



Hannover

**LANDESHAUPTSTADT HANNOVER  
DER OBERBÜRGERMEISTER**

**FACHBEREICH SENIOREN  
Städtische Alten- und Pflegezentren**

Geibelstraße 90  
30173 Hannover

Telefon: 0511 168-4 2832  
E-Mail: [57.3@hannover-stadt.de](mailto:57.3@hannover-stadt.de)

**Anni-Gondro-Pflegezentrum im Eichenpark**  
Stadtparkallee 16  
30853 Langenhagen

Telefon: 0511 168-3 7050  
[www.anni-gondro-pflegezentrum.de](http://www.anni-gondro-pflegezentrum.de)

---

**Fotos:**  
Reiner Keil, Carsten Schick

**Gestaltung:**  
Volkmann Grafik-Design

**Stand:**  
Juli 2015  
2. Auflage



[www.pflegeheime-hannover.de](http://www.pflegeheime-hannover.de)